

Schlaganker SAK

galvanisch verzinkt und in Edelstahl A4*
Zugelassen zur Verankerung in ungerissenem Beton.

● **Anwendungsgebiete**

Zur Befestigung von z. B.: Abhängungen, Rohrleitungen, Lüftungsleitungen, Schienen, Sprinkleranlagen, Konsolen, Stahlkonstruktionen, Gittern, Kabeltrassen, Toren, Fassaden oder abgehängte Deckenbekleidungen.

● **Eigenschaften**

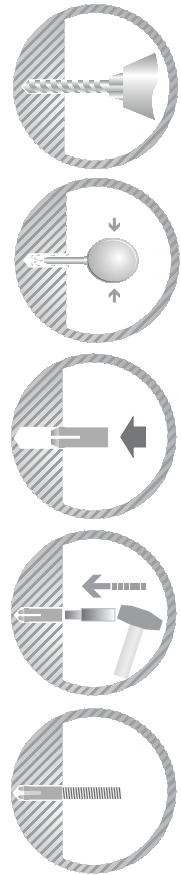
Schlaganker eignen sich für alle Schrauben und Gewindestangen mit metrischem Gewinde. Die geringe Setztiefe verringert die Bohrzeit und ermöglicht eine kostengünstigere Montage. Das oberflächenbündige Setzen zeichnet sich besonders bei Serienbefestigungen mit gleicher Gewindestangenlänge aus. Nach dem Einschlagen ist ein mehrfaches Entfernen der Befestigung möglich, da der Anker selbst im Bohrloch verbleibt.

● **Wirkungsweise**

Nach dem Einsetzen ins Bohrloch wird die Spitze des Schlagankers mit einem Setzwerkzeug gespreizt. Die Schraube oder Gewindestange wird dann ins Innengewinde geschraubt.

● **Montageanleitung**

- Loch bohren (siehe unter technische Daten)
- Bohrloch reinigen
- Den Schlaganker bis zur effektiven Verankerungstiefe einführen. Diese ist erreicht, wenn die Spreizhülse nicht über die Betonoberfläche hinausragt
- Durch Schläge auf den Konus mit Hilfe der SWK-SA Setzwerkzeuge wird der Dübel verankert. Er ist ordnungsgemäß gesetzt, wenn das Setzwerkzeug auf der Hülse aufliegt
- Ankerstange, Gewindestange oder Schraube ins Gewinde drehen (siehe unter technische Daten)



● **Technische Daten**

**SAK Richtwerte für Beton
C20/25 bis C50/60
(Verzinkte Ausführung, ETA-11/0163)**

	M8	M10	M12	M16	M20*
Bohrlochtiefe (Verankerungstiefe, Setztiefe) h_v [mm]	33	44	54	71	86
Bohrlochdurchmesser [mm]	10	12	15	20	25
Empfohlene Last pro Dübel in ungerissenem Beton [kN] (inklusive Teilsicherheitsbeiwert)	3,6	4,3	5,7	11,1	15,7
Drehmoment beim Verankern	8	15	35	60	120
Gewindelänge [mm]	16	18	20	27	27